

## Protokoll

**über die 787. öffentliche und nichtöffentliche Sitzung des Rates**  
am Donnerstag, dem 28.10.2021,  
in der Alten Reithalle, Winsener Straße 34g, 29614 Soltau

### Anwesenheitsliste

#### Vorsitzender

Ratsherr Volker Wrigge

#### Ratsmitglieder

Ratsherr Siegfried Belz

Ratsfrau Erika Bierwag

Ratsherr Karsten Brockmann

Ratsherr Carl-Günther Clasen

Ratsfrau Elke Cordes

Ratsherr Georg-Wilhelm Dehning

Ratsherr Matthias Eggers

Ratsherr Otto Elbers

Ratsherr Harald Garbers

Ratsherr Klaus Grimkowski-Seiler

Ratsherr Ingolf Grundmann

Ratsherr Ernst Habermann

Ratsfrau Angela Hawranke

Ratsfrau Heidrun Horn

Ratsherr Birhat Kacar

Ratsherr Reiner Klatt

Ratsherr Cord Meyer

Ratsherr Hermann-Billing Meyer

Ratsfrau Monika Pitschmann

Ratsherr Willi Riebesehl

Ratsherr Bernhard Schielke

Ratsfrau Heidi Schörken

Ratsherr Thorsten Schröder

Ratsherr Henrich Seißeberg

Ratsherr Klaus-Peter Sperling

Ratsherr Prof. Dr. Hans-Jürgen Sternowsky bis TOP 25

Ratsfrau Christina Wilhelm

Ratsherr Dr. Hans Willenbockel

Ratsherr Jürgen Winkelmann

Ratsherr Christian Peter Wüstenberg bis TOP 28

#### **Entschuldigt fehlen:**

Herr Bürgermeister Helge Röbbert

#### Ratsmitglieder

Ratsherr Thomas Beckmann

Ratsherr Friedhelm Eggers

Ratsherr Dietrich Wiedemann



**Punkt 5: Feststellung des Protokolls der Sitzung vom 22.07.2021**

Das Protokoll der Sitzung vom 22.07.2021 wird in der vorliegenden Fassung festgestellt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen, Enthaltungen: 2

**Punkt 6: Bekanntgabe von Beschlüssen aus der nichtöffentlichen Ratssitzung vom 22.07.2021**

Der Ratsvorsitzende, Ratsherr Wrigge, berichtet, dass in der nichtöffentlichen Sitzung am 22.07.2021 der Ankauf und die Anpachtung von Grundstücksflächen und den Verkauf eines Gewerbegrundstückes beschlossen worden sei.

**Punkt 7: Bericht des Bürgermeisters**

Herr Erster Stadtrat Lemke berichtet, dass der Verwaltungsausschuss im Rahmen einer Eilentscheidung am 06.07.2021 einer überplanmäßigen Auszahlung zur Deckung der Mehrauszahlungen für den Neubau des Feuerwehrgerätehauses Dittmern-Deimern in Höhe von 500.000,00 EUR zugestimmt habe.

Außerdem berichtet Herr Lemke, dass die Belieferung der städtischen Liegenschaften mit Strom ausgeschrieben worden sei. Die Stadtwerke Soltau GmbH & Co. KG habe das wirtschaftlichste Angebot abgegeben.

Zu der städtebaulichen Erneuerungsmaßnahme „Sanierung der Soltauer Kernstadt“ berichtet Herr Lemke, dass die Stadt in das Städtebauförderungsprogramm „Lebendige Zentren – Erhalt und Entwicklung der Stadt- und Ortskerne“ neu aufgenommen worden sei. Der Förderzeitraum erstreckt sich auf 12 Jahre und die Fördermittel betragen insgesamt 5 Mio. EUR.

**Punkt 8: Berichte aus den Ausschüssen**

Ratsherr Meyer berichtet von der Sitzung des Bauausschusses am 12.10.2021. Ratsherr Grundmann berichtet von den Sitzungen des Verwaltungsausschusses am 02.09.2021, 15.09.2021 und 14.10.2021.

**Punkt 9: Ehrung von Ratsmitgliedern  
Vorlage: 0105/2021**

Der Ratsvorsitzende, Ratsherr Wrigge, begrüßt zu diesem Tagesordnungspunkt Herrn Dirk-Ulrich Mende, Geschäftsführer des Niedersächsischen Städtetages. Herr Mende erklärt, dass die Tradition der Ehrungen von Ehrenamtlichen wichtig sei. Sie hätten sich für die Allgemeinheit eingesetzt und in die Demokratie eingebracht. Die öffentliche Wahrnehmung sei häufig nicht in angemessener Weise vorhanden. Herr

Mende ehrt Ratsfrau Schörken, Ratsherrn Klatt und Ratsherrn Grimkowski-Seiler für eine 25-jährige Mitgliedschaft im Rat und gibt einen kurzen Rückblick auf die Entwicklungen in dieser Zeit. Er dankt Ratsfrau Schörken, Ratsherrn Klatt und Ratsherrn Grimkowski-Seiler für 25 Jahre Mitgliedschaft im Rat und übergibt die Urkunden des Niedersächsischen Städtetages.

Der Ratsvorsitzende, Ratsherr Wrigge, ehrt Ratsfrau Schörken, Ratsherrn Klatt und Ratsherrn Grimkowski-Seiler ebenfalls für 25 Jahre Mitgliedschaft im Rat der Stadt Soltau und übergibt die Ehrenurkunden.

Ratsfrau Schörken, Ratsherr Klatt und Ratsherr Grimkowski-Seiler tragen sich in das Goldene Buch der Stadt Soltau ein.

Der Ratsvorsitzende, Ratsherr Wrigge, ehrt Ratsherrn Dr. Hans-Jürgen Sternowsky für eine 35-jährige Mitgliedschaft im Rat, Ratsherrn Siegfried Belz, Ratsfrau Monika Pitschmann und Ratsherrn Christian Wüstenberg für eine 20-jährige Mitgliedschaft im Rat. Ratsherrn Harald Garbers ehrt er für eine 15-jährige Mitgliedschaft, Ratsherr Wrigge selbst ist ebenfalls seit 15 Jahren Mitglied im Rat. Ratsherr Cord Meyer und Ratsherrn Thorsten Schröder ehrt der Ratsvorsitzende, Ratsherr Wrigge, für eine 10-jährige Mitgliedschaft im Rat.

**Punkt 10: Verabschiedung ausscheidender Ratsmitglieder**  
**Vorlage: 0106/2021**

Die aus dem Rat ausscheidenden Ratsmitglieder Frau Bierwag, Herr Clasen, Herr Dehning, Herr Matthias Eggers, Herr Grundmann, Herr Habermann, Herr Meyer, Herr Riebesehl, Herr Seißeberg, Herr Sperling, Frau Wilhelm und Herr Winkelmann werden mit Dank verabschiedet. Sie erhalten Ehrenurkunden und tragen sich in das Goldene Buch der Stadt Soltau ein.

**Punkt 11: Ernennungen von Ehrenbeamten in der Freiwilligen Feuerwehr Soltau**  
**Vorlage: 0108/2021**

**Beschluss:**

Unter Berufung in das Ehrenbeamtenverhältnis werden für die Zeit vom 01.11.2021 bis zum 31.10.2027 ernannt:

Herr Brandmeister Daniel Uwe Seher zum Ortsbrandmeister der Ortsfeuerwehr Harber.

Herr Hauptlöschmeister Dr. Sören Janssen zum stellvertretenden Ortsbrandmeister der Ortsfeuerwehr Harber.

Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen

Herr Erster Stadtrat Lemke führt die Ernennungen durch und übergibt die Ernennungsurkunden.

**Punkt 12: Kommanditistenversammlung und Gesellschafterversammlung der Stadtwerke Soltau Verwaltungs-GmbH; Jahresabschluss 2020  
Vorlage: 0079/2021**

**Beschluss:**

1. Die Stadt Soltau wird in der Kommanditistenversammlung und der Gesellschafterversammlung der Stadtwerke Soltau Verwaltungs-GmbH durch den Bürgermeister vertreten.
2. Der Bürgermeister wird beauftragt, in der Kommanditistenversammlung und in der Gesellschafterversammlung der Stadtwerke Soltau Verwaltungs-GmbH, die unter Verzicht auf die Einhaltung aller Form- und Fristvorschriften abgehalten werden, wie folgt abzustimmen:
  - a) Der Jahresabschluss der Stadtwerke Soltau Verwaltungs-GmbH per 31. Dezember 2020 wird hiermit festgestellt.
  - b) Der Jahresüberschuss des am 31. Dezember 2020 endenden Geschäftsjahres in Höhe von 1.057,08 Euro wird in die Gewinnrücklagen der Gesellschaft eingestellt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen

**Punkt 13: Gesellschafterversammlung der Stadtwerke Soltau GmbH & Co. KG; Jahresabschluss 2020  
Vorlage: 0080/2021**

Herr Pencereci von der Göken, Pollak und Partner Treuhandgesellschaft mbH erläutert den Jahresbericht.

**Beschluss:**

1. Die Stadt Soltau wird in der Gesellschafterversammlung der Stadtwerke Soltau GmbH & Co. KG durch den Bürgermeister vertreten.
2. Der Bürgermeister wird beauftragt, in der Gesellschafterversammlung der Stadtwerke Soltau GmbH & Co. KG wie folgt abzustimmen:
  - a) Der Bericht der Göken, Pollak und Partner Treuhandgesellschaft mbH, Bremen, über die Prüfung des Jahresabschlusses zum 31. Dezember 2020 und des Lageberichtes für das Geschäftsjahr 2020 sowie der Bericht des Aufsichtsrates für das Geschäftsjahr 2020 werden zur Kenntnis genommen.
  - b) Auf Empfehlung des Aufsichtsrates stellt die Gesellschafterversammlung den Jahresabschluss der Stadtwerke Soltau GmbH & Co. KG für das Geschäftsjahr 2020 in der vorgelegten Fassung fest.

- c) Der Jahresabschluss mit einem Jahresüberschuss in Höhe von 1.385.903,59 Euro wurde gemäß § 14 Abs. 1 des Gesellschaftsvertrages unter Berücksichtigung der Auslagen und der Vergütung der Stadtwerke Soltau Verwaltungs-GmbH nach § 15 Abs. 1 sowie des Gewinnvorabs nach § 15 Abs. 2 aufgestellt. Der danach verbleibende Jahresüberschuss wurde gemäß § 15 Abs. 3 im Verhältnis der nominellen Kommanditeinlagen den Gesellschafterverrechnungskonten zugerechnet.

Aus der Zurechnung des verbleibenden Jahresüberschusses in Höhe von  
363.224,14 Euro

erhält die Stadt Soltau 50,5 % Kommanditanteil 183.428,19 Euro

und die swb AG 49,5 % Kommanditanteil 179.795,95 Euro.

Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen

- d) Dem Aufsichtsrat der Stadtwerke Soltau GmbH & Co. KG wird für das Geschäftsjahr 2020 Entlastung erteilt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen

(Die Mitglieder des Aufsichtsrates wirken an der Abstimmung nicht mit.)

**Punkt 14: Vorbereitung der Gesellschafterversammlung der Stadtwerke Soltau Verwaltungs-GmbH; Bestellung des Abschlussprüfers für das Geschäftsjahr 2021  
Vorlage: 0081/2021**

**Beschluss:**

1. Der Bürgermeister vertritt die Stadt Soltau bei der Gesellschafterversammlung der Stadtwerke Soltau Verwaltungs-GmbH.
2. Zum Pflichtprüfer für den Jahresabschluss des Geschäftsjahres 2021 wird das Unternehmen Göken, Pollak und Partner Treuhandgesellschaft mbH, Bremen, bestellt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen

**Punkt 15: Vorbereitung der Gesellschafterversammlung der Stadtwerke Soltau GmbH & Co. KG; Bestellung des Abschlussprüfers für das Geschäftsjahr 2021  
Vorlage: 0082/2021**

Beschuss:

1. Der Bürgermeister vertritt die Stadt Soltau bei der Gesellschafterversammlung der Stadtwerke Soltau GmbH & Co. KG.
2. Zum Pflichtprüfer für den Jahresabschluss des Geschäftsjahres 2021 wird das Unternehmen Göken, Pollak und Partner Treuhandgesellschaft mbH, Bremen, bestellt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen

**Punkt 16: 1. Nachtragshaushalt 2021**  
**Vorlage: 0104/2021**

Beschluss:

Die 1. Nachtragshaushaltssatzung 2021 wird in der vorliegenden Fassung erlassen.

Abstimmungsergebnis: mehrheitlich beschlossen, Nein: 4, Enthaltungen: 1

**Punkt 17: Städtebauliches Ortschaftsentwicklungskonzept der Stadt Soltau**  
**Vorlage: 0107/2021**

Ratsfrau Schörken, Ratsherr Grundmann, Ratsherr Grimkowski-Seiler und Ratsherr sowie Ortsvorsteher Winkelmann danken für die Erstellung des Konzeptes.

Beschluss:

Das Ortschaftsentwicklungskonzept (Anlage 1) inkl. der Anlage „Priorisierung der Projektvorschläge“ (Anlage 2) wird als städtebauliches Konzept der Stadt Soltau beschlossen und soll als solches auch für zukünftige städtebauliche Maßnahmen in den Ortschaften Soltaus als Grundlage herangezogen werden. Das städtebauliche Konzept unterliegt dabei einem Monitoring und soll im Zuge dessen alle vier Jahre auf seine Aktualität hin geprüft und ggf. überarbeitet werden.

Zudem wird dem Vorschlag der Priorisierung der Anlage 2 gefolgt, sodass die Verwaltung beauftragt wird, die vorgeschlagenen Projektvorschläge in der angegebenen zeitlichen Eintaktung umzusetzen, bzw. zu beginnen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen  
 Ratsherr Winkelmann wirkt an der Abstimmung nicht mit.

**Punkt 18: Sofortprogramm "Perspektive Innenstadt!" - Umsetzung von Vorhaben im innerstädtischen Bereich**  
**Vorlage: 0114/2021**

Herr Gebelein erläutert den Umfang und den Rahmen des Förderprogramms und bittet um Projektideen.

**Beschluss:**

1. Die Verwaltung soll unter Berücksichtigung von Beteiligungsformaten entsprechende förderfähige Sofortmaßnahmen für die Stärkung der Innenstadt im Rahmen des Förderprogramms „Perspektive Innenstadt!“ entwickeln, umsetzen und notwendige Vergabeverfahren durchführen. Die entsprechenden förderfähigen Aufwendungen i.H.v. voraussichtlich insgesamt 383.300,00 € sowie die entsprechenden Erträge i.H.v. max. 345.000,00 € sind im Teilhaushalt 61.1 zu berücksichtigen.

Die konkreten Einzelmaßnahmen bedürfen jeweils für die Antragstellung eines Ratsbeschlusses.

2. Die Sofortmaßnahme „Pop Up Stores“ zur Stärkung und Belebung der Innenstadt ist umzusetzen und die entsprechenden Maßnahmen für diese Umsetzung sind von der Verwaltung durchzuführen. Die im Rahmen des Fördermittelzeitraums bis 31.03.2023 anfallenden Aufwendungen i.H.v. voraussichtlich 37.000 € werden bereitgestellt. Ein entsprechender Fördermittelantrag ist zeitnah von der Verwaltung zu stellen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen

**Punkt 19: Annahme von Zuwendungen gem. § 111 Abs. 7 Nds. Kommunalverfassungsgesetz (Entscheidung Rat)  
Vorlage: 0092/2021**

**Beschluss:**

Der Rat beschließt die Annahme folgender Zuwendungen:

Lfd. Nr.	Zuwendungsgeber	Zuwendungsart	Zuwendungswert	Zuwendungszweck
1	Stadtwerke Soltau GmbH & Co. KG	Geldspende	3.000,00 EUR	Kulturwoche im Böhme-Park, Open-Air-Sommerkino
2	Kreissparkasse Soltau	Geldspende	2.000,00 EUR	Event LICHT AN!2.0
3	Stadtwerke Soltau GmbH & Co. KG	Verzicht auf Aufwand	bis 4.000,-- EUR	Brunnensponsoring
4	Stadtwerke Soltau GmbH & Co. KG	Verzicht auf Aufwand;		Weihnachtsbeleuchtung Betriebsstunden des Steigers
5	Stadtwerke Soltau GmbH & Co. KG	Verzicht auf Auswand	bis 2.500,00 EUR	Bannerwerbung
6	Stadtwerke Soltau GmbH / Co. KG	Geldspende	bis 970,00 EUR	Feuerwehr Soltau für Hydrantenreinigung
7	Stadtwerke Soltau GmbH / Co. KG	Sachspende	31,50 EUR	SommerLeseClub 2021

Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen

**Punkt 20: Beantwortung schriftlicher Anfragen**

Es liegen keine schriftlichen Anfragen vor.

**Punkt 21: Antrag der Afd-Fraktion vom 05.10.2021 Umgestaltung der Soldiner Strasse zur verkehrsberuhigten Zone; Überweisung in einen Fach-ausschuss  
Vorlage: 0119/2021**

Ratsherr Schielke erläutert den Antrag und beantragt die Überweisung in den Bau-ausschuss.

Der Ratsvorsitzende, Ratsherr Wrigge, lässt hierüber abstimmen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen

**Punkt 22: Antrag von Ratsherrn Sperling vom 13.10.2021 Einhaltung der 2G-Regel für alle Teilnehmer von Rats- und Ausschusssitzungen  
Vorlage: 0125/2021**

Ratsherr Sperling erläutert den Antrag. Da die Umsetzung einer 2G-Regelung für öffentliche Sitzungen des Rates und der Ausschüsse nicht möglich sei, beantragt er eine 3G-Regelung, über deren Umsetzung der Rat jetzt entscheiden solle.

Der Ratsvorsitzende, Ratsherr Wrigge, erklärt, dass ein Beschluss der Vorbereitung durch den Verwaltungsausschuss bedürfe.

Ratsherr Kacar beantragt die Nichtbefassung des Antrages auf die Umsetzung einer 3G-Regelung

Der Ratsvorsitzende, Ratsherr Wrigge, lässt über den Antrag auf Nichtbefassung abstimmen.

Abstimmungsergebnis: mehrheitlich beschlossen, Nein: 1

**Punkt 23: Anträge, Anfragen und Anregungen**

Ratsfrau Wilhelm fragt nach der geplanten Baumaßnahme an der Wilhelm-Busch-Schule, da dort bisher keine Arbeiten stattgefunden hätten. Herr Erster Stadtrat Lemke erläutert, dass die Umsetzung der Maßnahme weiterhin geplant sei.

**Punkt 24: Einwohnerfragestunde**

Der Ratsvorsitzende, Ratsherr Wrigge, eröffnet die Einwohnerfragestunde.

Frau \_\_\_ fragt, warum im Ratsinformationssystem alte Unterlagen nicht eingesehen werden können. Außerdem fragt sie, warum die Einwohnerfragestunde am Ende der Sitzung und nicht am Anfang stattfinden würde. Zu Beginn der Sitzung wären noch Fragen vor einer Beschlussfassung möglich.

Herr Erster Stadtrat Lemke erklärt, dass die Daten im Ratsinformationssystem nach einem Softwareupdate nicht mehr zu sehen seien und die Stadt sich um eine Wiederherstellung bemühen werde.

Der Ratsvorsitzende, Ratsherr Wrigge, nimmt zu der Einwohnerfragestunde Stellung und weist auf die bestehenden Regelungen hin.

**Punkt 25: Schließung der öffentlichen Sitzung**

Der Ratsvorsitzende, Ratsherr Wrigge, schließt die öffentliche Sitzung.